

Inklusion : Ich kann es nicht !

Beitrag von „TesaFilm“ vom 27. August 2012 12:56

Ich verfolge nun schon länger diese Diskussion und habe mich nun mal angemeldet, da dieses Thema mich ebenfalls betrifft.

Zu mir: ich bin Sonderpädagoge und werde nach meiner Elternzeit "zwangsversetzt" und darf/muss/soll in 2 Wochen drei unserer sprachbehinderten Schüler in einer Grundschule inklusiv betreuen.

Im Vergleich zu vielen anderen haben wir es wohl noch ganz gut erwischt. Pro Schüler gibt es 4,25 SoPAdStunden, ich werde also mit 13 Stunden in der Klasse sein. Wie genau das aussehen wird? Keine Ahnung. Ist ein Versuchsprojekt. Ich soll mich mit der entsprechenden Grundschulkollegin auseinandersetzen. Gerne, nur leider kenn ich entsprechende Kollegin noch gar nicht. In 2 Wochen beginnt wieder die Schule.

Vor den Ferien war ich extra an meiner "neuen" Schule zur Abschlusskonferenz. In der Hoffnung meine Teampartnerin kennen zu lernen. Fehlanzeige. Vor meinen Augen wurde darüber diskutiert, wer die Inklusionsklasse nehmen muss. Wollte keiner!!!! Am Ende sah es so aus, als ob es eine (ältere) Kollegin trifft, die auch keine Referendarin will und deswegen die Parallelklasse auch nicht haben will. Entsprechende Kollegin war übrigens auf dieser Konferenz nicht bereit, ein Gespräch mit mir zu führen. Prima, na dann auf gute Zusammenarbeit 😭 Ich hoffe doch sehr, dass ihre Bemühungen, nicht die Inklusionsklasse zu bekommen, von Erfolg gekrönt sein werden. Ihr zuliebe, den Schülern zuliebe und mir zuliebe.

Ich habe also mal meine Kontaktdaten an der Schule gelassen, mit der Bitte, sobald die Klassenverteilung feststehe solle sich entsprechender Kollege doch mit mir in Verbindung setzen. Bis jetzt, keine Reaktion.

Juhuuu, da freu ich mich ungemein auf meine neue Aufgabe. 😈

Ich bin gespannt wie es weiter geht. Ich warte jetzt mal die Konferenz nächste Woche ab, dann bin ich vielleicht schlauer.

Ach ja, weil es so schön ist darf ich natürlich an 2 Konferenzen am Ende der Ferien teilnehmen. Bin ja auch noch mit einigen Stunden in meiner Stammschule. Bin gespannt wie viele Elternabende, Elterngespräche, Konferenzen usw. ich in diesem Jahr haben werde. Bestimmt doppelt so viele wie normal.....